

Pressemitteilung

Ausbauarbeiten für Glasfasernetz in Rielingshausen starten

Schon bald wird in Rielingshausen mit Lichtgeschwindigkeit im Internet gesurft: In Kürze startet der Tiefbau für das geplante Glasfasernetz. Hierfür setzten Bürgermeister Jan Trost und Ortsvorsteher Jens Knittel gemeinsam mit Ulf Möhring, CFO der Deutsche Giga Access (DGA), und GVG-Gebietsleiter Alexander Kneesch den ersten Spatenstich. Die ersten Anschlüsse werden voraussichtlich ab dem vierten Quartal dieses Jahres nutzbar sein.

11.07.2023, Essen/Kiel/Marbach a. N. Ob Videokonferenzen, Homeschooling oder Streaming: In Rielingshausen geht das bald mit Highspeed und ohne Bandbreitenverluste über modernste Glasfaseranschlüsse. Mit dem heutigen Spatenstich geht der Marbacher Stadtteil den wichtigen Schritt in Richtung digitale Zukunft.

„Wir konnten mittlerweile die Ausführungsplanung abschließen und freuen uns auf die Umsetzung dieses Ausbauprojekts“, so Rainer Piroth, Geschäftsführer der Deutsche Giga Access (DGA). „Mit dem Baustart in Rielingshausen leisten wir unseren Beitrag zur Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft.“ Alexander Kneesch, GVG-Gebietsleiter für Baden-Württemberg, ergänzt: „Nun rollen auch in diesem Gebiet, in dem wir unsere bundesweite Kooperation mit der DGA gestartet haben, die Bagger. Wir freuen uns, hierdurch das Highspeed-Internet nach Rielingshausen und zahlreiche weitere Kommunen in Baden-Württemberg zu bringen.“ Die ersten Bürgerinnen und Bürger werden voraussichtlich bereits im vierten Quartal 2023 mit ihren Glasfaseranschlüssen surfen können.

Die Errichtung des reinen Glasfasernetzes erfolgt vollständig eigenwirtschaftlich. Während die DGA-Gruppe die ultraschnellen FTTH-Glasfasernetze plant, baut und als Eigentümerin betreibt, übernimmt die GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet die Vermarktung sowie das Endkundengeschäft samt attraktiver Tarifmodelle.

Stadt, Zweckverband und Gigabit Region Stuttgart sind von Zukunftssicherheit überzeugt

„Eine hochleistungsfähige Glasfaserinfrastruktur ist heute alternativlos – das haben uns die vergangenen Jahre noch einmal deutlich gemacht. Flächendeckend verfügbare, reine Glasfaseranschlüsse steigern zudem die Attraktivität als zukunftsweisender Wirtschafts- und Wohnstandort“, betont Jan Trost, Bürgermeister in Marbach am Neckar. „Der heutige Spatenstich setzt einen weiteren Meilenstein dafür, dass unsere Stadt bei Digitalisierungsthemen langfristig sicher aufgestellt ist.“ Auch Rielingshausens Ortsvorsteher Jens Knittel steht hinter dem Zukunftsprojekt: „Zusammen mit dem eigenwirtschaftlichen Ausbau der Deutsche Giga Access und den teranet-Tarifen der GVG Glasfaser wird die Realisierung einer flächendeckenden Glasfaserversorgung in unserem Stadtteil maßgeblich vorangetrieben.“

„Ich freue mich, dass das erste Ausbauprojekt mit der GVG Glasfaser und der Deutsche Giga Access mit dem Spatenstich im Kreis Ludwigsburg startet. Die Bürger in Marbach-Rielingshausen können mit der neuen Glasfaserinfrastruktur alle Internetdienste, die übrigens

immer höhere Bandbreiten erfordern, in Lichtgeschwindigkeit nutzen“, ergänzt Viktor Kostic, Geschäftsführer des Zweckverbands Kreisbreitband Ludwigsburg.

Matthias Gauger, technischer Leiter der Gigabit Region Stuttgart GmbH, blickt ebenfalls zufrieden auf die positive Entwicklung des Infrastrukturprojekts: „Dieser weitere Baustart in der Region Stuttgart zeigt, dass die Verlegung von Glasfasernetzen zunehmend an Fahrt gewinnt. Bis 2030 sollen 90 Prozent der Haushalte in der Region über eine Anschlussmöglichkeit ans Glasfasernetz verfügen. Das gemeinsame Engagement von GVG und DGA trägt dazu, bei dem wir unsere zeitlichen Ziele erreichen und dass wir das höchste Ausbautempo aller Wirtschaftsregionen in Deutschland beibehalten können.“

Erste Anschlüsse bereits in der zweiten Jahreshälfte nutzbar

Die DGA mit ihrer Tochter Deutsche Giga West beginnt im Juli mit den Tiefbauarbeiten in der Backnanger Straße. „Wir werden mit einer Trassenlänge von insgesamt rund 24 Kilometern etwa 1.400 Wohneinheiten anschließen“, erklärt Piroth. Der PoP (Point of Presence) für Rielingshausen steht ebenfalls in der Backnanger Straße. Von dieser Technikzentrale ausgehend werden die einzelnen Glasfaserstränge gebündelt bis in die Straßen und schließlich in die einzelnen Haushalte gebracht. Bei Fragen zum eigenen Glasfaser-Hausanschluss können sich Kundinnen und Kunden direkt per E-Mail an planen-bau@dga-gmbh.com mit den Expertinnen und Experten der DGA austauschen.

Eine Baustelle für Glasfaser und Strom

Parallel zum Highspeed-Internet erhält Rielingshausen auch neue Stromleitungen. Um doppelte Tiefbauarbeiten mit gegebenenfalls zeitversetzten Baustellen zu vermeiden, haben DGA, GVG, die Netzgesellschaft Marbach und die Netze BW großes Interesse an einer Mitverlegung bekundet.

Last-Minute-Anschlussmöglichkeiten für Spätentschlossene

Auch für Interessierte, die sich bisher noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, besteht weiterhin die Möglichkeit, dies nachzuholen und so Kosten zu sparen. Bürgerinnen und Bürger, die einen teranet-Produktvertrag abschließen, erhalten den Hausanschluss – bis zu einer Hausanschlusslänge von 30 Metern – weiterhin kostenlos, solange die Bagger in der eigenen Straße noch nicht rollen. Auch während der Bauarbeiten sowie nach deren Abschluss kann nachträglich noch ein Hausanschluss beauftragt werden. Die Realisierung ist später allerdings mit Planungs- beziehungsweise Hausanschlusskosten verbunden. Fragen zum Glasfaseranschluss oder zu Produkten werden gerne auch telefonisch unter 0431 80649649 oder über das bereitstehende Kontaktformular auf teranet.de beantwortet. Auf der genannten Website können Interessierte sich auch ganz bequem einen Wunschtermin für eine kontaktlose Telefonberatung oder einen persönlichen Beratungstermin zu Hause buchen. Außerdem kann der Vertrag auch direkt online abgeschlossen werden.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Gasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskundinnen und -kunden mit Glasfaseranschlüssen bis direkt in die Gebäude (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in knapp 260 Kommunen aktiv und zählt rund 125.000 Kundinnen und Kunden. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Über die Unternehmensgruppe Deutsche Giga Access

Die Deutsche Giga Access GmbH finanziert, plant, baut und betreibt moderne und hoch performante Glasfasernetze in Deutschland. Dabei werden die Netze so ausgebaut, dass sie Open Access-fähig sind und somit die Leitungen von allen interessierten Diensteanbietern genutzt werden können, um deren Kunden besonders leistungsfähige Glasfaseranschlüsse anzubieten. Die DGA kann auf starke Partner in verschiedenen Bereichen entlang der Wertschöpfungskette für den Glasfaserausbau zurückgreifen. Dazu gehören spezialisierte Unternehmen aus den Bereichen: Planung, Überwachung und Dokumentation des Ausbaus von Glasfasernetzen sowie Tiefbauexperten, die mit eigenen Tiefbauressourcen einen hohen Grad an Verfügbarkeit von Ressourcen und damit einen zügigen und qualitativ hochwertigen Bau von Trassen und Hausanschlüssen sicherstellen. Zudem bietet das Partnerportfolio Experten für den Netzbetrieb, Wartung und die Aufrüstung der Netzebene 4 in Mehrfamilienhäusern mit Glasfaser. Die Hauptaufgabe der DGA liegt dabei im Ausbau des FTTH-Netzes: Glasfaser für die „letzte Meile“.

Pressekontakt

Verena Dittrich
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0431 58099 542
Mobil: 0152 226 173 55
Mail: verena.dittrich@gvg-glasfaser.de